

Arbeitsblatt zum Thema "Wie vermehren sich Enten?"

Aufgaben:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!
Nutze dazu alle Lückenwörter!



Zur Fortpflanzungszeit leben Enten in _____. Die Paare leben aber nicht in Kolonien, sondern einzeln. Den Nestbau besorgt meist das _____. Es verwendet dazu Ästchen und ähnliches Material. Zum Schluss reißt es sich _____ aus dem Bauch und polstert damit das Nest aus. Dadurch entsteht ein nackter Fleck auf seiner _____, den man „Brutfleck“ nennt.

Die Erpel brüten nicht mit. Sie haben oft viele Farben im _____, Weibchen sind meist grau oder braun, damit Feinde sie beim _____ nicht so leicht entdecken. Vieles hängt davon ab, von welcher Entenart man spricht. Eine _____ beispielsweise macht nur ein Gelege im Jahr. Sie trägt jeweils etwa 7-16 Eier in ihrem _____. Enteneier sind etwas größer als Hühnereier. Der Dotter ist größer, dafür enthält es weniger _____.

Die Ente setzt sich so auf die Eier, dass diese genau unter dem _____ liegen. Weil sie dann direkt die Haut berühren, haben sie es wärmer. Nach knapp vier _____ beginnen die Küken zu schlüpfen.

Enten können ihr Nest nach wenigen _____ verlassen. Deshalb nennt man sie „Nestflüchter“. Nach etwa zwei _____ können sie fliegen. Sie bleiben aber noch weitere zwei Monate lang bei ihren _____ und der Mutter. Eine solche Gruppe nennt man „Schoof“.

Entenküken haben sehr viele _____, dazu gehören der Dachs, der Fuchs, der Igel, der Marder, die Ratte, der Hund und die _____. Die Angreifer aus der Luft sind der Habicht, die Krähe, die Möwe, verschiedene _____, der Wanderfalke, und der Uhu. Aus dem Wasser greifen Fischotter, _____ und einige andere Fische die Entenküken an. Deshalb bleiben von den vielen _____ meist nur wenige übrig.

Brüten Federkleid Wochen Paaren Eiklar Hechte Feinde Jungtieren
Brutfleck Daunenfedern Bauch Adler Haut Monaten Stunden Geschwistern
Katze Stockente Weibchen